



Pressemitteilung

Zentralverband Gesundheitshandwerk Orthopädieschuhtechnik

In seiner Mitgliederversammlung am 24.06.2022 hat der ZVOS einstimmig seine Auflösung zum 31.12.2022 beschlossen. Des Weiteren wurde ein neuer Vorstand gewählt, der auch die Liquidation durchführen und den Verband entsprechend seiner langjährigen Historie ordentlich auflösen wird. Als Präsident wurde Stephan Jehring erneut gewählt. Vizepräsident ist nun Thomas Ehrle und als weiteres Vorstandsmitglied wurde Birgit Funk Kleinknecht wiedergewählt.

Seit längerer Zeit arbeiten der Vorstand und die Hauptgeschäftsführerin des ZVOS daran, das Handwerk Orthopädie-Schuhtechnik wieder zu vereinen und für die bestehenden Schwierigkeiten Kompromisse zu finden. Dafür müssen aber alte Strukturen aufgebrochen und der Weg für etwas Neues freigegeben werden. Für alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung war es ein schwieriger, von Emotionen getragener aber auch ein von gegenseitigem Vertrauen geprägter Entschluss, diesen Weg mitzugehen. Mit der Auflösung des Verbandes endet eine lange Verbandsgeschichte, die mit viel Leidenschaft und Liebe zum Gewerk getragen wurde. „Dies mache es für uns alle nicht einfacher. Allerdings mit Blick in die Zukunft bestünde nun die Möglichkeit, dass wir alle in der Orthopädie-Schuhtechnik eine neue, vor allem weniger steinige, OST-Geschichte schreiben. Mit diesem Schritt haben wir unserem Handwerk sowie der nächsten Generation die Chance eingeräumt, sich zu entfalten“, so Präsident Stephan Jehring.

Mitte Juli treffen sich fast alle Landesinnungen/Landesinnungsverbände zu einer Klausurtagung im Sauerland und besprechen Möglichkeiten, wie sich das Gewerk neu und als Einheit aufstellen kann. In diesen drei Tagen werden auch alle Problemfelder besprochen und geschaut, inwieweit Einigkeit erzielt werden kann. „Wir wissen, dass die gesamte Hilfsmittelbranche auf uns schaut und wissen möchte, wie es nun weitergeht. Dieser Verantwortung sind wir uns alle bewusst, so Präsident Jehring.